

Asset Management / Monatliches Factsheet / 30.06.2023

Vontobel Fund - Commodity B, USD

Marketingdokument für Kleinanleger in: AT, CH, DE, ES, FI, GB, IT, LI, LU, NO, PT, SE

Anlageziel

Dieser Rohstoff-Fonds zielt auf Kapitalwachstum ab, wobei er der Risikostreuung Rechnung trägt.

Hauptmerkmale

Der Fonds investiert indirekt in globale Rohstoffmärkte. Dieser diversifizierte Korb solcher Rohstoffanlagen ist bestrebt, aus der Entwicklung der Rohstoffpreise am Spot-Markt (Soforthandel) sowie durch aktives Rollen von Rohstoff-Terminkontrakten Erträge zu erzielen.

Vorgehensweise

Das Anlage-Team erfahrener Rohstoffspezialisten hält sich an einen strikten Prozess. Basierend auf einer Kombination aus fundamentaler und quantitativer Analyse wählt das Team flexibel die meistversprechenden Chancen aus dem Anlageuniversum aus und positioniert sich aktiv auf den Rohstoff-Terminkurven.

Risiko- und Ertragsprofil



Portfoliomanagement	Michel Salden
Fondsdomizil, Rechtsform, SFDR	Luxemburg, UCITS, Art. 6
Währung des Fonds / der Anteilsklasse	USD / USD
Lancierungsdatum Fonds / Anteilsklasse	04.04.2007 / 04.04.2007
Fondsvolumen	USD 412.87 Mio.
Nettoinventarwert (NIW) / Anteil	USD 73.74
Ref.-index	Bloomberg Commodity Index TR
ISIN / WKN / VALOR	LU0415414829 / A0RL4B / 4608240
Laufende Kosten (inkl. Verw.-geb.) per 28.02.2023	1.83%
Max. Ausgabe- / Umtausch- / Rücknahmegebühr ¹⁾	5.00% / 1.00% / 0.30%
Ausschüttungsart	thesaurierend

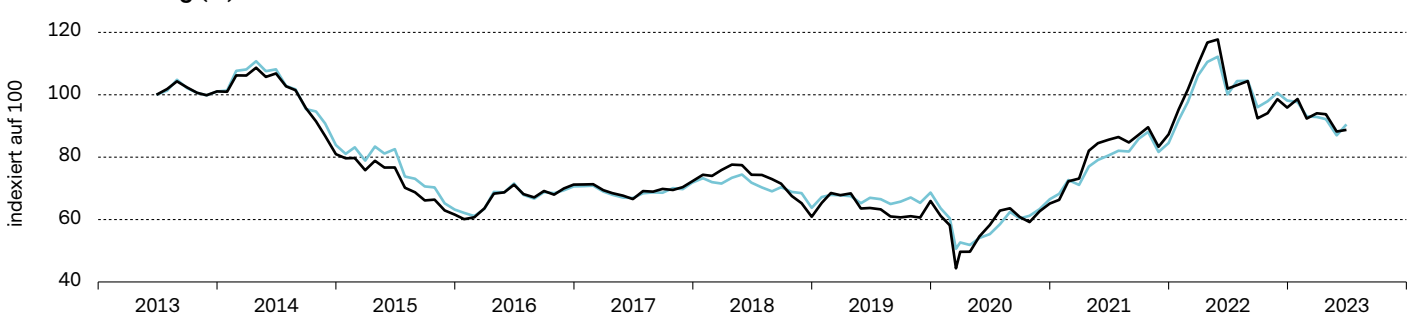
¹⁾ Die tatsächlich anfallenden Gebühren können beim Fondsvermittler angefragt werden.

Portfoliomerkmale

Volatilität, annualisiert ²⁾	19.14%
Sharpe Ratio ²⁾	0.71
Tracking error, ex-post ²⁾	7.47%

²⁾ über 3 Jahre gerechnet

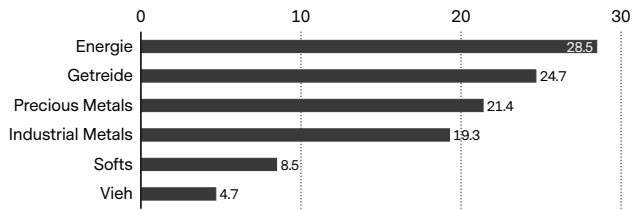
Wertentwicklung (%)



	1 mt	seit Jr. beginn	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	3 Jr. p.a.	5 Jr. p.a.	seit Lanc.
Fonds	0.6	-7.4	9.8	34.1	-1.2	8.3	-15.7	1.5	15.6	-23.9	-19.9	-10.7	15.1	3.6	-26.3
Ref.-index	4.0	-7.8	16.1	27.1	-3.1	7.7	-11.2	1.7	11.8	-24.7	-17.0	-9.5	17.8	4.7	-31.4

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für laufende oder zukünftige Performance. Die Daten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt und schliessen die reinvestierten Bruttoausschüttungen ein. Die Rendite des Fonds kann u.a. infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Aufteilung nach Sektoren (%)



Risiken

- Begrenzte Teilhabe am Potenzial einzelner Titel.
- Wechselkursrisiko.
- Keine Erfolgsgarantie bei Einzelwertanalysen und aktivem Management.
- Der Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Anleger seinen Anteil erworben hat.
- Der Einsatz von Derivaten kann zusätzliche Risiken generieren (u.a. Gegenparteirisiko).
- Das Zinsniveau kann schwanken, Anleihen erfahren Kursverluste bei Zinsanstieg.
- Bei Rohstoffanlagen können kurzfristig und auch über längere Zeiträume betrachtet unerwartete Wertschwankungen auftreten. Interventionen von Regierungen auf den verschiedenen Rohstoffmärkten können die Preise der verschiedenen Rohstoffe stark beeinflussen.
- Die Anlagen des Teilfonds können mit Nachhaltigkeitsrisiken verbunden sein. Informationen darüber, wie Nachhaltigkeitsrisiken in diesem Teilfonds verwaltet werden, erhalten Sie unter [Vontobel.com/SFDR](https://www.vontobel.com/SFDR).

Glossar

Anteilsklasse ist eine Komponente eines Fonds, die sich in Bezug auf Kundentyp, Ausschüttungspolitik, Gebührenstruktur, Komponenten, Mindestanlagebetrag oder sonstige Merkmale von anderen Teilfonds unterscheidet. Die Merkmale jeder Anteilsklasse sind im Fondsprospekt beschrieben. **Ausschüttungspolitik** regelt die Dividendenausschüttungen eines Fonds für dessen Anteilsklassen an die Anleger. Thesaurierende Anteilsklassen legen die Erträge aus den Fondspositionen wieder im Fonds an und schütten diese nicht an die Anteilsinhaber aus. Ausschüttende Klassen leisten üblicherweise regelmässige Barzahlungen an die Anteilsinhaber. **Derivat** ist ein Finanztitel, dessen Preis sich von einem Basiswert, einer Benchmark oder einem Vermögenswert wie Aktien, Anleihen, Rohstoffen, Währungen, Zinssätzen oder Marktindizes ableitet. Beispiele für Derivate sind Terminkontrakte, Optionen und Credit Default Swaps. **ESG, Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien** sind eine Reihe von Metriken oder Ratings, die verwendet werden, um potenzielle Investitionen auf Themen zu prüfen, die die finanzielle Performance beeinflussen und/oder wesentliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft haben könnten. Die in diesem Dokument genannten ESG-Kriterien dienen nur zu Informationszwecken und sind möglicherweise nicht Teil des Fonds-Anlageprozesses. **Forward**, auch Terminkontrakt: eine Vereinbarung zwischen zwei Parteien über den Kauf oder Verkauf eines Vermögenswerts zu einem festgelegten Preis an einem bestimmten zukünftigen Datum. Er wird häufig zu Absicherungszwecken oder für den Handel mit Rohstoffen eingesetzt, wobei ein Forward-Kontrakt auf einen Betrag, ein Lieferdatum und eine Rohstoffart (z. B. Nahrungsmittel, Metalle, Öl oder Erdgas) zugeschnitten sein kann. **Future**, auch Terminkontrakt: eine rechtsverbindliche Vereinbarung über den Kauf oder Verkauf eines bestimmten Vermögenswerts in Form eines Rohstoffs, einer Währung oder eines Wertpapiers zu einem vorher festgelegten Preis an einem zukünftigen Datum. Solche Kontrakte sind im Hinblick auf Qualität und Quantität standardisiert, um den Handel an einer Terminbörse zu ermöglichen. **Index** ein Portfolio, das ein breites Spektrum von Wertpapieren umfasst, die vorab festgelegte Kriterien erfüllen. Indizes wie der FTSE 100 oder der DAX 30 werden verwendet, um die Wertentwicklung bestimmter Märkte abzubilden und dienen somit als Vergleichswert für die Messung der Performance anderer Portfolios. Ein Index zum Performance-Vergleich wird als «Referenzindex» bezeichnet. **ISIN** (International Securities Identification Number) ist die internationale Wertpapierkennnummer bzw. ein Code, der einen bestimmten Finanztitel eindeutig identifiziert. Sie wird von der jeweiligen National Numbering Agency (NNA) eines Landes zugewiesen. **Laufende Kosten** entsprechen der Summe der Kosten für den laufenden Betrieb eines Fonds, z. B. der Managementgebühr und verschiedenen Rechts- und Betriebskosten. Diese Kosten werden rückwirkend über einen Zeitraum von zwölf Monaten als prozentualer Anteil am Fondsvermögen berechnet. Wenn die verfügbaren Daten unzureichend sind, beispielsweise bei neu aufgelegten Fonds, können die laufenden Kosten mittels Daten von Fonds mit ähnlichen Merkmalen geschätzt werden. **Nettoinventarwert (NIW) / Anteil** wird auch als Anteilspreis eines Fonds bezeichnet und steht für den Wert je Fondsanteil. Er wird als Quotient aus Fondsvermögen abzüglich Verbindlichkeiten und der Anzahl ausstehender Anteile ermittelt. Für die meisten Fonds wird er auf täglicher Basis berechnet und veröffentlicht. **Option** ist ein Derivat oder Finanzinstrument, dessen Preis sich vom Wert zugrunde liegender Wertpapiere, z. B. Aktien, ableitet. Call-/Put-Optionen räumen Käufern das Recht ein (aber verpflichten sie nicht), einen zugrunde liegenden Vermögenswert an einem vereinbarten Datum zu einem vereinbarten Preis zu kaufen / zu verkaufen. **Sharpe Ratio** misst die Überschussrendite pro Risikoeinheit. Sie entspricht der durchschnittlichen Rendite pro Volatilitätseinheit, die über dem risikolosen Zins liegt. Ein Portfolio mit einer höheren Sharpe Ratio gilt innerhalb seiner Vergleichsgruppe als höherwertig. **SRRI** ist ein Wert, der auf der Volatilität eines Teilfonds basiert und ein Indikator für das gesamte Risiko- und Ertragsprofil des Teilfonds ist. **Tracking error** ist die Standardabweichung der Differenz aus der Rendite eines Fonds und seines Referenzindex. Er wird in Prozent angegeben. Je aktiver ein Fonds verwaltet wird, desto höher ist der Tracking Error. **VALOR** (auch Valorennummer): eine Kennung, die von SIX Financial Information herausgegeben und Finanzinstrumenten in der Schweiz zugewiesen wird. **Volatilität** misst die Schwankungen der Performance eines Fonds über einen bestimmten Zeitraum. Sie wird meist durch die annualisierte Standardabweichung ausgedrückt. Je höher die Volatilität, desto risikoreicher ist in der Regel ein Fonds. **WKN** (auch Wertpapierkennnummer): eine Kennung zur Identifizierung von Wertpapieren, die in Deutschland registriert sind. Sie wird vom Institut für die Ausgabe und Verwaltung von Wertpapieren vergeben.

Wichtige Hinweise

Vontobel Asset Management S.A.
18, rue Erasme, L-1468 Luxembourg
Luxemburg

luxembourg@vontobel.com
www.vontobel.com/am